



Weitere Paten für Betreuung der Flüchtlinge gesucht

PROJEKT 26-Jähriger unterstützt Verein und bringt eigene Erfahrungen ein

Von Lena Diekmann

Billwerder/Bergedorf. Ebrahim Momenzada kann sich noch genau daran erinnern, was ihm geholfen hat, sich in Deutschland einzuleben: „Das war der Fußball“, sagt der 26-Jährige, der vor 16 Jahren aus Afghanistan mit seinen Eltern und zwei Geschwistern nach Bergedorf kam und für viele Jahre in einer Unterkunft am Hampten lebte.

Damals hätte er sich darüber gefreut, wenn es neben dem Sport noch jemanden gegeben hätte, der ihm und sei-

ner Familie bei den ersten Schritten in eine neue Gesellschaft geholfen hätte. „Doch so ein Angebot gab es nicht. Zumindest wussten wir nichts davon“, sagt Ebrahim Momenzada, der jüngst sein Bachelorstudium der Politikwissenschaften an der Uni Hamburg beendete und seit Oktober zum Team des Patenprojekts vom Verein „Bergedorfer für Völkerverständigung“ gehört.

Als Teil des Teams, das vom Commundo Hotel am Oberen Landweg nun größere Räume zur Verfügung gestellt bekommen hat, möchte er aktiv Paten werben und dabei auch seine eigenen Erfahrungen mit einbringen. Derzeit bestehen bereits 80 Patenschaften, werden 80 Geflüchtete von 60 Mentoren betreut. „Doch wir haben noch 35 offene Anfragen, darunter 15 aus dem Gleisdreieck“, sagt Sebastian Schwerdtfeger.

Die bisherigen Patenschaften hätten schon etliche Erfolge erzielt: „Ob Strom anmelden, Wohnung oder Arbeitsplatz finden – es ist doch alles einfacher, wenn jemand dabei ist und unterstützt“, weiß Gesa Fülle.

Allerdings habe der Bezirk Bergedorf hamburgweit den höchsten Verteilungsschlüssel: Auf einen Geflüchteten kommen 22 Bergedorfer. „Das ist nicht viel, in anderen Bezirken sind es dreimal so viele“, sagt Sebastian Schwerdtfeger. Das mache auch die Suche



Das Team vom Patenprojekt, Sebastian Schwerdtfeger (links) und Gesa Fülle, hat mit Ebrahim Momenzada Zuwachs bekommen. Und auch die Zahl der Paten dürfte noch wachsen. Foto: Diekmann

nach Ehrenamtlichen schwieriger: „Wir könnten vor allem junge Männer gebrauchen, die sich als Pate engagieren möchten“, sagt Ebrahim Momenzada. Der 26-Jährige will daher nun aktiv auch auf Sportvereine, Freiwillige Feuerwehren, DLRG oder auch Studenten der HAW zugehen und hofft, so weitere Freiwillige zu fin-

den. „Wie man eine Patenschaft gestaltet und welche Aufgaben übernommen werden, bleibt jedem selbst überlassen“, sagt Sebastian Schwerdtfeger.

► Kontakt per E-Mail an paten@fluechtlingshilfe-bergedorf.de. Bürozeiten im Commundo Hotel, Raum 122: montags 10.30 bis 13 Uhr, donnerstags 18.30 bis 21 Uhr oder nach Absprache.

DREIEINIGKEITSKIRCHE

Andacht zum ersten Advent

Allermöhe (Id). Eine musikalische Andacht zum ersten Advent beginnt am morgigen Sonntag um 17 Uhr in der Dreieinigkeitskirche am Allermöher Deich 97. Die Kantorei der Dreieinigkeitskirche, der Posaunenchor der Marschlande und Gernot Paul Fries an der Orgel spielen dann Werke von Andreas Hammerschmidt, Henry Purcell, Gottfried A. Homilius und Robert Jones.

TERMINE

2. Dezember

14.00: Tu-Dir-Gutes-Workshop; **15.00:** offene Küche (Hof Ackerperlen, In der Weide 56)

16.00-19.00: Weihnachtsbasar (Kita und Gemeindehaus, Feldstegel)

19.00: „Bereite Dich, Zion“, Weihnachtskonzert (St. Johannis, Curslacker Deich 142)

20.00: Ball der FF Curslack (Vierländer Landhaus, Curslacker Heerweg 2 a)

3. Dezember

10.00-19.00: Rose Marie Kolwa präsentiert „Kleine Geschenke aus meiner Werkstatt“ (Curslacker Deich 161)

10.00: Musikalischer Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung (St.-Nikolai-Kirche, Billwerder Billdeich)

11.00: Lebendiger Adventskalender Altengamme, Scheunen-Gottesdienst (Reitstall Kröger, Altengammer Hausdeich 22)

12.00-17.00: „Kaffee Kunst + Keks“, Adventsausstellung im Atelierhaus (Altengammer Elbdeich 4)

14.00: Weihnachtsbasar, davor Gottesdienst (13 Uhr) und Kindergottesdienst (10 Uhr) (Kita und Gemeindehaus, Feldstegel)

15.30: Preisschafskopf mit Kartenclub „Die Stillen“ (Vereinshaus SC Seefeld, Kirchwerder Landweg 210)

18.00: Eröffnung lebendiger Adventskalender Ochsenwerder (Pastorat, Alter Kirchdeich)

Jubiläen

Am Sonnabend feiert Günther Schmahl, Pfarrbezirk Allermöhe-Reitbrook, seinen 83. Geburtstag. Peter Kai-ries, Kirchengemeinde Billwerder, wird 75 Jahre alt.

Am Sonntag feiert Otto Struß, Kirchspiel Ochsenwerder, seinen 82. Geburtstag. Magdalena Reimers, Altengammer Hauptdeich, wird 91 Jahre alt. Wir wünschen alles Gute.

Ebbe + Flut

Tidenzeiten

Hochwasser Niedrigwasser
Hamburg
02.51 15.09 09.59 22.29

Tatenberger Schleuse
03.04 15.22 10.26 22.56

Bunthaus
03.14 15.32 10.43 23.13

Zollenspieker
03.41 15.57 11.32 00.02

Wasserstände 01.12.
Elbe

Dresden 225 + 3
Torgau 249 - 4

Wittenberg 307 - 2
Magdeburg 243 + 5

Wittenberge 367 - 1
Dömitz 302 + 3
Hohnstorf 544 + 5

► Meldungen

PASTORAT

Bräuche beim Frauenfrühstück

Moorfleet (Id). Weihnachts- und Adventsbräuche stehen am 7. Dezember, 9.30 Uhr, im Mittelpunkt des Moorfleeter Frauenfrühstücks im Pastorat (Moorfleeter Kirchenweg 64).

ANZEIGE

KAUFEN, WO SIE WACHSEN!

AB 08. DEZEMBER
WEIHNACHTSBAUMVERKAUF VOM FELD

MONTAGS BIS SONNTAGS
9.00 – 17.00 UHR

OCHSENWERDER LANDSCHEIDEWEG,
ECKE ORTKATHENWEG

BAUMSCHULE WICHHORST

21037 HAMBURG – TEL. 7 37 21 12

GROSSE AUSWAHL –
AUCH AN IM TOPF
GEWACHSENEN BÄUMEN



Vierländer Weihnachtsbaummarkt ab 6. Dezember 2017



Wir laden Euch recht herzlich ein,
am Wochenende dabei zu sein.

Unsere tollen Nordmannentannen,
werden Euch mit Pracht empfangen.

Am 9. + 10.12. sowie 16. + 17.12.
mit Punsch oder Glühwein auf Wunsch

An Wochentagen wunderbar
von 9 bis 13 Uhr, das ist doch klar.

Ab 16 Uhr wie im Gedicht,
der schönste Baum für Dich im Licht.

Soll der Baum zu Dir nach Haus geschwind,
wir liefern gern, dass weiß doch jedes Kind.

vbv Vierländer Blumenversand

Durchdeich 47 · 21037 Hamburg · Tel. 040 / 73 71 60-0

**Coupon über 3,- € zur Vorlage
beim Kauf eines Weihnachtsbaumes**

Filmprojekt auf der Zielgeraden

BACKE FRIEDEN Videoclip der Alten Schule braucht noch Geld

Reitbrook (hy). Das neue Filmprojekt der Wohngemeinschaft in der alten Schule am Vorderdeich ist auf der Zielgeraden: Die Ton- und Bildaufnahmen für den Musikvideoclip mit dem Titel „Backe Frieden“ sind im Kasten. Regisseurin Mariola Brillowska arbeitet derzeit am Schnitt.

In dem Musikvideo sind die acht Erwachsenen – sechs Männer und zwei Frauen – aus der Vorderdeich-WG zu sehen und hören. Mariola Brillowska und ihre Akteure drehen unter anderem in der Bäckerei von Bäcker Heinz und im Kuhstall des Milchhofs Reitbrook.

Für ihr Musikvideo zu dem Lied „Ich bin hier“, ebenfalls

eine Kooperation mit Mariola Brillowska, erhielt die WG bei den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen den Publikumspreis – ein Riesenerfolg für die Menschen mit geistiger Behinderung und sogenannten „herausforderndem Verhalten“.

Mariola Brillowska wurde zudem gerade für ihren Film „Schwarze Welle“ mit dem renommierten Deutschen Kurzfilmpreis ausgezeichnet.

„Wir sind sehr stolz darauf, mit einer solch tollen Künstlerin zusammenzuarbeiten“, sagt Markus Pithan, Leiter des Wohnprojekts der Pestalozzi-Stiftung Hamburg. Für die Bewohner seien die Projekte mit ihrer großen Außenwirkung

ein toller Erfolg, betont Pithan: „Hier werden sie nicht als Problem wahrgenommen.“

„Backe Frieden“ soll im März fertig sein. Zahlreiche Spender, darunter die Freiwillige Feuerwehr Reitbrook, unterstützen das etwa 5000 Euro teure Filmprojekt. „Wir sind dankbar für die positive Resonanz, die wir hier im Dorf bekommen“, sagt Pithan. Doch noch sei die Finanzierung nicht in Sack und Tüten: „Es fehlen noch knapp 2000 Euro.“

► Spendenkonto: Pestalozzi-Stiftung Hamburg, Evangelische Bank, IBAN DE07 5206 0410 0106 4099 46, Stichwort „Songwerkstatt Alte Schule“. Sollte mehr Geld als benötigt gespendet werden, fließt es in weitere Songprojekte. Kontakt zu Markus Pithan: Tel. 0176 / 48 70 35 86.

HASPA-FILIALE CURSLACK

Festlicher Schmuck der Mini-Dekorateurs

Curslack (hy). Ein festlich geschmückter Weihnachtsbaum ziert nun die Filiale der Hamburger Sparkasse (Haspa) am Curslacker Deich 175. Sechs

Nachwuchs-Dekorateurs von der benachbarten Kita „Elbkinder“ haben die etwa zweieinhalb Meter große Nordmannentanne mit selbst gebas-

telten Sternen, Kugeln und Zuckerstangen, die sie aus Holzperlen und Pfeifenputzer gebastelt haben, dekoriert.

„Die Tanne, die aus Ochsenwerder stammt, wird hier bis Weihnachten stehen“, sagt Ute Kelling, stellvertretende Filialeleiterin. Bereits vor einem Jahr zierte eine geschmückte Tanne die Haspa Curslack. Damals waren die „Wirbelwind“-Kita-Kinder von der Boldtsraße in Curslack im Einsatz. Zum Dank bekamen die „Elbkinder“ von der Haspa drei Mini-Trikes aus Plastik für ihre Kita geschenkt.



Malin (5) schmückt den Baum, Erzieherin Steffi Schumacher (34) sorgt dafür, dass die Kleinen auch an die oberen Zweige kommt. Foto: Heyen

Oberliga Hamburg

UNSER NÄCHSTES HEIMSPIEL



Wir freuen uns auf:

TUS OSDORF

Samstag, 02.12. • 14.00 Uhr

Wer das verpasst, kann nicht mitreden!



Sportplatz Curslack • Gramkowweg • www.svcn.de